

Grenzüberschreitende Jugendkooperative für Dienstleistungen | Coopératives Jeunesse de Services (CJS) transfrontalières

WAS IST EINE „CJS“?

Eine Jugendkooperative (CJS) ist eine Einführung in das **genossenschaftliche Unternehmertum**, die während der Sommermonate stattfindet und eine **gemischte Gruppe von 12 bis 15 Jugendlichen im Alter von 16 bis 25 Jahren** umfasst, die von zwei Betreuer:innen begleitet werden. Die Teilnahme an der Genossenschaft ermöglicht den Jugendlichen an einem **konkreten Projekt** zu arbeiten und eine bzw. mehrere Aktivitäten zu entwickeln. Durch die „CJS“ haben die Jugendlichen die Möglichkeit, **verschiedene und vielfältige Dienstleistungen anzubieten** und zu zeigen, dass sie **Kompetenzen und Know-How in bestimmten Bereichen** besitzen. Die „CJS“ führt die Jugendlichen in die demokratische Funktionsweise eines Unternehmens, in die Arbeitsorganisation sowie in das genossenschaftliche Geschäftsmodell und Wirtschaften ein.

WELCHE ORGANISATIONSFORM ?

TRÄGERSTRUKTUREN DES PROJEKTS:

- Jede „CJS“ ist im juristisch sicheren Kontext einer französischen „coopérative d'activité et d'emploi“ als Hauptträgerstruktur eingebettet. Diese erstellt die Haushaltspläne, stellt (zusammen mit den Betreuer:innen) die Jugendlichen sowie die Betreuer:innen ein. Ebenfalls unter diesem juristischen Dach werden die Jugendlichen bei der Entwicklung und Realisierung ihrer Genossenschaft im Rahmen eines im französischen Recht verankerten Begleitinstruments („contrat d'appui au projet d'entreprise“) ge-coacht. Diese Struktur wird als **Wirtschaftspate** bezeichnet
- Private oder öffentliche Trägerstrukturen wirken begleitend bspw. als Co-Financiers, Anbieter von Fortbildungen oder von Freizeitangeboten und Exkursionen. Diese Träger sind Mitglieder des **Lokal-Ausschusses**.
- **Die Betreuer:innen** werden vom Wirtschaftspaten befristet angestellt. Sie begleiten die Jugendlichen im Alltag und unterstützen sie bei der Unternehmensführung

ORGANISATION DES ZEITLICH BEFRISTETEN UNTERNEHMENS:

Jede „CJS“ ist in drei Arbeitsbereiche gegliedert. Diese treffen sich einmal wöchentlich, um das laufende Geschäft zu besprechen, zu entwickeln und zu entscheiden.

- **Marketing-Ausschuss:** legt die gesamte Kommunikationsstrategie fest, setzt sie um, sucht Kunden usw.
- **Finanz-Ausschuss:** kümmert sich um die Buchhaltung der Genossenschaft

- **HR-Ausschuss:** organisiert den Personaleinsatz gem. Arbeitsverträge und übernimmt alle Verwaltungsaufgaben

PÄDAGOGISCHE UND WEITERBILDUNGSSZIELE

EIN GEMEINSAMES ABENTEUER ERLEBEN

Alle sind gleichberechtigt! Das ist das Motto der „CJS“ und gemäß diesem Leitsatz helfen sich die Genossen gegenseitig, um **gemeinsam erfolgreich zu sein!**

Daraus ergeben sich oft enge Freundschaften, trotz unterschiedlicher Herkunftsmilieus.

ERFAHRUNGEN SAMMELN UND GELD VERDIENEN

Durch die Vielfalt der Fortbildungen und Aufträge im Laufe des Sommers baut jede:r Teilnehmende seine **Kompetenzen und Fähigkeiten** auf, die anschließend **in den Lebenslauf einfließen** und wird Teil eines großen Netzwerkes an lokalen Unternehmern!

Viele Teilnehmende erhalten in der Folge Angebote für Praktika, Ausbildungs- bzw. Arbeitsplätze in der jeweiligen Branche.

AN REIFE UND SELBSTSTÄNDIGKEIT GEWINNEN

Das Engagement in einer „CJS“ ermöglicht erste Berührungspunkte mit der Unternehmenswelt und somit auch mit dem daraus resultierenden Druck und der Verantwortung. Die Teilnehmenden sammeln dabei essenzielle Erfahrungen für ihr (Berufs)leben und **können sich während des Sommers enorm entfalten**. Außerdem führt diese prägende Erfahrung in manchen Fällen zur neuen Berufung...

IM DIENSTE DER REGION

LOKALE WIRTSCHAFTSAKTEURE

Der Lokal-Ausschuss gehört zu diesen Akteuren: er besteht aus zahlreichen Unternehmen, die die Möglichkeit haben, den Jugendlichen Aufträge zu erteilen. Die Jugendlichen werben und akquirieren aber auch selbst weitere Kunden, wie z.B. lokale Ladenbesitzer dies- und jenseits der Grenze.

LOKALE SOZIALAKTEURE

Neben den Unternehmen unterstützen die **lokalen Gebietskörperschaften** ebenfalls das Projekt, auch hier beiderseits der Grenze. Außerdem haben einige Aufträge eher eine sozial-gesellschaftliche Dimension, wie bspw. die cleanwalks, die Hausaufgabenhilfe oder diverse Spendenaktionen für Hilfsbedürftige.



IN DIENSTE DER BEVÖLKERUNG

Eines der wesentlichen Merkmale der CJS ist es, Verbindung zwischen Jugendlichen unterschiedlicher sozio-kultureller Milieus aus der Region zu schaffen. Darüber hinaus versteht sich auch die „CJS“ im Dienste der lokalen Bevölkerung, indem sie Dienstleistungen, wie bspw. Autoreinigung anbietet.

WELCHE LEISTUNGEN WERDEN ERBRACHT?

Während des ganzen Sommers entscheidet die Gruppe der Jungunternehmer:innen, **welche Dienstleistungen** sie ihren zukünftigen Kunden anbieten wird.

Als Dienstleistungen werden angeboten :



- Reinigung/Pflege Innen- und Außenbereich
- Generationsübergreifende Aktivitäten / personenbezogene Dienstleistungen
- Herstellung von Möbeln aus Paletten
- Erstellung von Webseiten/Werbevideos
- Organisation von Veranstaltungen (Workshops/ Konzerte/Ausstellungen...)
- Nachhilfekurse (Hausaufgaben)
- Ordnen und Archivieren
- Autoreinigung
- Jede weitere Idee, die aus der Jugendgruppe kommt



DIE VON CAPENTREPRENDRE BETREUTEN CJS

Seit 2016 entwickelt **Capentreprenre** seine eigenen CJS. Capentreprenre ist in ganz Lothringen vertreten. Die erste von Capentreprenre betreute CJS entstand im ländlichen Raum, im Dorf namens **Mirecourt** (Vogesen). 2023 wird die achte Ausgabe dieser CJS stattfinden.

Aufgrund dieses Erfolges fand eine erste Erweiterung des Projekts 2018 statt mit der Gründung einer weiteren CJS in Epinal (Vogesen), und im folgenden Jahr 2019 noch eine weitere im Département Moselle. Letztere, die **CJS Forbach-Saarbrücken**, hat die Besonderheit die einzige **grenzüberschreitende CJS** in Frankreich zu sein und wird 2023 ihre fünfte Ausgabe feiern.

2023 wird für die Weiterentwicklung der CJS in der Moselle entscheidend sein: **es gibt drei geplante Projekte, jeweils eins in Thionville, Forbach und Bouzonville. Letztere wird die zweite grenzüberschreitende CJS sein, in Kooperation mit Rehlingen-Siersburg.**

SIE MÖCHTEN DIE JUGEND IN DER REGION UNTERSTÜTZEN?

Wenn Sie oder Ihr Unternehmen daran interessiert sind, die Jugend in unserer Region während des Sommers zu unterstützen, stehen Ihnen drei Optionen zur Verfügung:

DEN JUGENDLICHEN AUFTRÄGE ERTEILEN

Sollten Sie Interesse am **Dienstleistungsangebot** der Jugendlichen haben, so kontaktieren Sie bitte gerne Capentreprenure. Wir können gerne ein erstes Treffen mit Ihnen vereinbaren, um **potenzielle Verträge auszuarbeiten, die die Jugendlichen zwischen Juli und August für Ihr Unternehmen ausführen werden**. Die Jugendlichen werden dann im Sommer auf Sie zukommen, um alle Details für die Durchführung des Auftrags auszuhandeln und Ihnen ein endgültiges Kostenangebot zu unterbreiten.

WERDEN SIE PARTNER DES LOKAL-AUSSCHUSSES

Über eine Auftragserteilung an die Jugendlichen hinaus können Sie auch Mitglied im Lokal-Ausschuss werden und somit am Aufbau des Projekts im Vorfeld mitwirken. Auf diese Weise haben Sie die Möglichkeit, die Jugendlichen rund um Themen des Unternehmertums zu schulen und nehmen an allen Veranstaltungen teil, die im Rahmen der „CJS“ organisiert werden.

WERDEN SIE FINANZPARTNER

Damit das Geschäftsmodell der „CJS“ sich weiterentwickelt, können Sie **eine oder mehrere Aktivitäten finanzieren**. Zögern Sie nicht, Capentreprenure direkt zu kontaktieren, um einen Termin zu vereinbaren.

KONTAKT

ASKO Europa-Stiftung
Pestelstraße 2, 66119 Saarbrücken
Tel: 0681 92674-0
E-Mail: info@asko-europa-stiftung.de